

Klavier-Lehrpersonen der Regionalen Musikschule Regensdorf

Ilona Spörri



Als Kind begleitete sich Ilona Spörri singend selbst am Klavier so entwickelte sich ein natürliches Gefühl für Melodie, Harmonie und Rhythmus. Nach dem Klavier-Studium in Zürich und dem Abschluss am SMPV unterrichtet sie seit 1987 an der Musikschule Regensdorf. In ihrer Freizeit nimmt sie gerne auch ihr Cello, ihre Querflöte, oder ihre Stimme, um gemeinsam mit anderen Musik zu machen. Das Schönste an ihrem Beruf ist für sie, Freude zu teilen und zu erleben, wie ihre Schülerinnen und Schüler Fortschritte machen.

Hans-Jürgen Studer



Hans-Jürgen Studer wurde an den Musikhochschulen Wien, Zürich und Strasbourg in den Fächern Klavier und Kirchenorgel ausgebildet. Es folgten Weiterbildungen in den Fächern Hammerflügel, Cembalo und Improvisation.

Hans-Jürgen Studer ist seit über 20 Jahren Lehrer für Klavier und Kirchenorgel an der Musikschule Regensdorf. Sein grösstes Anliegen ist es, Schülerinnen und Schülern jeglichen Alters die technischen Grundlagen des Tasteninstrumentes und die damit verbundene Freude an Musik und Klang zu vermitteln.

Oliver Jerike



Oliver Jerike spielt seit dem 6. Lebensjahr Klavier. Er studierte in Zürich und Luzern. Abschluss mit dem Lehr- und Performediplom (Jazz). Lebte 3 Jahre in Paris und verdiente sich seinen Lebensunterhalt als Musiker in diesem Schmelztiegel der Kulturen. Seit 2010 Lehrer für Klavier an der Musikschule Regensdorf. Ihm ist wichtig, dass die Kinder und Jugendlichen die Grundlagen des Klavierspieler lernen, dass sie sich musikalisch und kreativ ausdrücken können und Freude am Notenlesen bekommen. Daneben stehen Improvisation, Populärmusik und Spielen in einer Gruppe im Zentrum.
www.oliverjerike.ch

Aristotelis Papadimitriou



Aristotelis Papadimitriou wurde in Athen geboren. Er studierte Klavier an den Musikhochschulen in Frankfurt, London, Paris und Zürich als Stipendiat diverser Stiftungen. Seit 2020 ist er ein Klavierlehrer an der Musikschule Regensdorf. Das wesentlichste Ziel seiner Unterrichtsmethode ist, die Liebe zu Musik auf langer Zeit bei jedem zu vermitteln und diese Liebe mit Spaß und viel Freude zu fördern. Er möchte jedem die richtigen Werkzeuge bieten, damit er später sein eigener Lehrer werden kann und Musik ihn immer in seinem Leben begleiten wird.

Elvira Gelly-Rufat



Insgesamt hat Elvira Gelly 21 Jahre lang Klavier studiert und rund 10 davon unterrichtet sie. 2019 absolvierte sie mit jeweils höchsten Auszeichnungen das Rimsky-Korsakov Konservatorium in St. Petersburg (Lehr- und Konzertdiplom). 2022 schloss sie ihre Weiterbildung am Konservatorium der Stadt Luxemburg im Lehrgang für Pädagogik und Methodik ab. Heute widmet sich Elvira Gelly nicht nur ihrer Tätigkeit als Klavierlehrerin, sondern sie ist auch Konzertpianistin, Kammermusikerin und Korrepetitorin. Elvira sieht ihre Hauptaufgabe als Lehrerin in der Entwicklung des kreativen Potenzials jedes Kindes durch freudige Kommunikation mit der Musikwelt.

Marion Haupt



„Nutze die Talente die du hast. Die Wälder wären sehr still, wenn nur die begabtesten Vögel sängen.“ Diesem Motto gemäss hat Marion Haupt grosse Freude daran, jedes Kind individuell im Klavierunterricht zu begleiten und zu fördern. Sie ist in Deutschland geboren und hat von 1992 bis 1997 an der Hochschule für Kirchenmusik in Dresden studiert, Hauptfächer Klavier und Kirchenorgel. Schon während des Studiums hat sie mit viel Engagement Klavierschüler unterrichtet. Die Leidenschaft fürs Lehren und Begleiten der Kinder ist bis heute geblieben. Sie ist überzeugt, dass das Musizieren nicht nur die Musikalität der Schüler verfeinert, sondern auch die Konzentrationsfähigkeit und die Gefühlswelt positiv beeinflussen.

Christine Goddon



Christine Goddon studierte in Zürich Klavier und Oboe. Mit der Oboe spielte sie in diversen Orchestern und Musicals. Seit vielen Jahren ist sie als Klavierlehrerin tätig. Der individuelle Unterricht bietet mannigfaltige Gestaltungsmöglichkeiten. Das Eingehen auf die persönlichen Möglichkeiten und Bedürfnisse der Schüler ist ein zentrales Anliegen ihres Unterrichts. Mit den Schülern vereinbarte Lernziele stets im Auge zu behalten ist wichtig für einen kontinuierlichen Fortschritt auf dem Instrument. Die Freude an der Musik und am Instrument steht dabei immer an erster Stelle. Durch ihre Methodik erfährt der Schüler rasche Erfolgserlebnisse, welche Motivation und Begeisterung zum Musizieren bewirken.